



3. Mai 2019

Tel. 0711 289-88249  
presse@netze-bw.de

**Geplante 110-kV-Leitungsverstärkung zwischen Heilbronn und Ingelfingen:**

## **Netze BW reicht Antragsunterlagen für Planfeststellungsverfahren ein**

Stuttgart. Das Projekt „110-kV-Netzverstärkung Heilbronn – Ingelfingen“ geht in die nächste Phase. Die Netze BW hat jetzt für den ersten Abschnitt die Antragsunterlage zum Planfeststellungsverfahren beim Regierungspräsidium Stuttgart eingereicht. Das Projekt gliedert sich in zwei Vorhaben, wobei das erste Vorhaben nochmal in zwei Abschnitte unterteilt ist, da die Gebiete zweier Regierungsbezirke betroffen sind. Deshalb müssen für die beiden Abschnitte zwei separate Verfahren durchgeführt werden.

In dem jetzt angestoßenen Genehmigungsverfahren geht es um den Abschnitt 1 des ersten Vorhabens, der sich im Regierungsbezirk Stuttgart befindet. Hier plant die Netze BW die bestehenden 110-kV-Leitungsanlagen 0108 und 0109 zwischen den Umspannwerken (UW) Möckmühl und Osterburken sowie zwischen den UW Osterburken und Ingelfingen zu verstärken. Zu diesem Zweck soll ein zweiter 110-kV-Stromkreis – der drei Leiterseile umfasst – auf den bestehenden Masten aufgelegt werden. Darüber hinaus ist in diesem Bereich auch die Erneuerung der nachrichtentechnischen Verbindung geplant. Änderungen an den Masten sind grundsätzlich nicht erforderlich, da diese bereits für die Zu- bzw. Umbeseilung technisch ausgelegt sind. Jedoch sollen wenige Masten im Rahmen des Projektes saniert werden.

Das Regierungspräsidium Stuttgart prüft die Antragsunterlage nun auf ihre Vollständigkeit und leitet anschließend das Planfeststellungsverfahren ein. Die Unterlage wird im Rahmen des Verfahrens in den betroffenen Gemeinden ausgelegt und kann öffentlich eingesehen werden. Mit der Auslegung beginnt die förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung. Über den genauen Ablauf wird das Regierungspräsidium nochmals gesondert informieren.

### **Netze BW GmbH**

Schelmenwasenstraße 15 · 70567 Stuttgart · [www.netze-bw.de](http://www.netze-bw.de)

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart · Amtsgericht Stuttgart · HRB Nr. 747734 · Steuer-Nr. 35001/01075

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Hans-Josef Zimmer · Geschäftsführer: Dr. Christoph Müller (Vors.), Dr. Martin Konermann, Bodo Moray



Der zweite Abschnitt des ersten Vorhabens durchläuft den Regierungsbezirk Karlsruhe. Netze BW plant die Antragsunterlage dazu im Spätsommer 2019 einzureichen.

Im zweiten, zeitlich nachgelagerten Vorhaben ist die Verstärkung der bestehenden 110-kV-Leitungsanlagen 0107 und 0110 zwischen dem UW Heilbronn und dem UW Möckmühl in einem eigenständigen Planfeststellungsverfahren vorgesehen. Auf diesen Anlagen werden bereits je zwei Stromkreise geführt. Um diese zu verstärken ist geplant, die derzeit auf der Anlage aufgelegten Einfachseile durch so genannte 2er-Bündel zu ersetzen. Da die Masten im Bereich zwischen den beiden Umspannwerken nicht dafür ausgelegt sind, müssen sie standortgleich getauscht werden.

Weitere Informationen zu dem Projekt unter [www.netze-bw.de/netzverstaerkung-heilbronn-ingelfingen](http://www.netze-bw.de/netzverstaerkung-heilbronn-ingelfingen).

Im Auftrag der Netze BW GmbH:

Jörg Busse  
Pressesprecher Regionale Kommunikation  
EnBW Energie Baden-Württemberg AG  
Telefon: 0711 289-88235  
E-Mail: [presse@netze-bw.de](mailto:presse@netze-bw.de)